

Geschäftsveränderung.

Dass ich mein Geschäfts-Lokal verändert habe und nicht mehr in Hrn. Bretschneiders Hause, Meißner Gasse, sondern bei Hrn. Schuhmacher Herzog, Dresdner Straße, wohne, mache ich hierdurch meinen geehrten Kunden mit der Bitte bekannt, mit das bisherige Vertrauen auch im neuen Lokale zukommen zu lassen.

Carl Manersberger,
Seifensiederstr.

Wilsdruff, den 12. Dec. 1861.

Ein langer getragener

Pelzrock

ist billig zu verkaufen bei

W. Schenckert, Kürschnerei.

Wilsdruff.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Damen von hier und Umgegend zur Anfertigung der modernsten Damenkleider, sowie Jäckchen, Mäntel und Mantillen und verspricht die reellste und solideste Bedienung.

Friedrich Schreiter in Wilsdruff
am Markt Nr. 7.

Dienstgesuch.

Es sucht ein armes gutes Mädchen, welches jetzt auf dem Lande als Kleinemagd in Dienst ist, zum Neujahr als Kindermagd ein anderweitiges Unterkommen. Gute Zeugnisse stehen zu Dienste und würde selbige zu sprechen sein heute Donnerstag zum Markt Nachmittags 3 Uhr in

Tannenbergs Bureau in Wilsdruff.

Morgen, Freitag,

Speckkuchen

bei

C. A. Sebastian in Wilsdruff.

Erlösung.

Sonntag, den 15. d. M., 1/28 Uhr:

Generalversammlung (Aufnahme).

Dienstag, den 17. d. M., 7 Uhr:

Damen-Abend.

Wilsdruff, den 10. December 1861.

Die Vorsteher.

Schützenhaus zu Wilsdruff.

Sonntag, den 15. Decbr., zum

Bratwurstschmaus

lädet freundlichst ein

A. Patzer.

Meißen, Sonnabend, den 7. Decbr. 1861.

Getreidepreise.

Roggen	4 R	5 1/2	bis	4 R	6 1/2	160	—	Pfd.
Weizen	6	—	—	—	—	170	—	—
Gerste	3	—	—	—	—	140	—	—
Hafer	1	20	:	1	23	96	— 100	—
Erbse	—	—	—	—	—	—	—	—
Wicken	—	—	—	—	—	—	—	—

Die Zufuhr betrug: 12 Scheffl. Roggen, 1 Scheffl. Weizen, 5 Scheffl. Gerste, 84 Scheffl. Hafer, — Scheffl. Erbsen, — Scheffl. Wicken.

Die Marktdéputation.

Markt- und Verkaufspreise.

1 Scheffel Hirse	7 R	15 1/2	bis	8 R	— 1/2
1 " Graupen	8	—	—	13	10
1 " Grüze	8	—	—	8	15
1 " Linsen	8	—	—	—	—
1 " wß. Bohn.	7	15	—	8	—
1 " Kartoffeln	1	5	—	1	15
1 Centner Heu	—	25	—	1	—
1 Schöck Stroh	5 R	15 1/2	bis	6 R	— 1/2
1 Kanne Butter	18	—	8 R	bis	20 1/2
1 Mandel Eier	6	—	7 R	bis	7 1/2
1 alte Henne	9	—	—	10	—
1 junge Henne	—	—	—	—	—
1 Paar Tauben	4	—	5 R	bis	5
1 Ferkel	1 R	15	—	2 R	—
1 Läufer	—	R	—	—	—

A. Gurenkoß, Marktmüester.

Getreidepreise

Getreidepreise von Dresden von Nadeburg
Art. von 3. bis mit 6. Dec. den 4. Dec.

Getreide	R		R	
	4	5	6	7
Roggen	—	—	4	5
Weizen	6	—	6	10
	6	2 1/2	6	20 a/b. Elbe
Gerste	3	5	3	10
	3	5	3 1/2	a/b. Elbe
Hafer	1	18	2	2
	1	25	2	a/b. Elbe
Erbse	—	—	—	—

Zufuhr: 370 Scheffl.

Getreidepreise in Großenhain vom 7. Dec. 1861.

Korn	4 R	5 1/2	bis	4 R	6 1/2
Weizen	6	5	—	6	15
Gerste	3	2	—	3	6
Hafer	1	20	—	1	25
Butter à Kanne	18	—	3 bis 18	4 R	—

Zufuhr: 1335 Scheffel.

Druck von C. C. Klinck & Sohn in Meißen.